

gräf. Geheimraths und Hofgerichtsdi-
rectors Leusler dahier, sämtlichen Perso-
nen, denen er ehemals Advocando bedient
gewesen, und von welchen noch Manualac-
ten in seinen Händen sich befinden, bekannt
gemacht, daß sie diese Acten binnen 3 Mo-
naten so gewiß bei dem hierzu bestellten
Mandatario Regierungsbavocaten Pfaff zu
Diesen in Empfang zu nehmen hätten, als
widerigenfalls gedachter Geheimrath Leus-
ler von allen daffälligen Ansprüchen losge-
zählt und demselben überlassen werden
würde, erwähnte Acten völig zu vernichten.

Da nun diese Frist lange verstrichen, und
Landgräf. Geheimrath Leusler um Prä-
clusion gebeten hat; als werden alle die-
jenigen, welche Manualacten und Urkun-
den von demselben noch zurückfordern konn-
ten, und solche binnen der abgelautenen
dreimonatlichen Frist, bei dem bestellten
Mandatario Regierungsbavocaten Pfaff zu
Diesen nicht abgeholt haben, nunmehr al-
ler ihrer Ansprüche auf dieselbe für verlu-
stig erklärt, und mehrgedachtem Geheim-
rath Leusler überlassen, sämtliche, bei sei-
nem Beoollmächtigten befindliche, den von
ihm bedient gewesenen Partheien zugehörige
Manualacten und Urkunden völig vernich-
ten zu lassen, ohne daffals von Einem
oder dem Andern, auf irgend eine Art
ferner in Anspruch genommen werden zu
können. Arnberg den 5ten Oct. 1804.

Landgräf. H. H. für das Herzogthum
Westphalen angeordnetes Hofgericht.
vt. Schlosser.

9) Unterschriebener ist wieder mit einem
Transport verschiedener Sorten Weine an-
gekommen, als:

Edler rother extra Sorte de 1802.

Edler rother 1te Sorte.

ditto ditto 2te Sorte.

Edler rother 3te Sorte de 1803.

ditto ditto 4te Sorte.

ditto ditto 3te Sorte 1803.

Oberelsäßer Zwicker de 1802.

Weißer Pfälzer de 1798.

ditto ditto de 1802.

ditto ditto ditto 2te Sorte.

Von vorstehenden Weinen ist eine Nie-
derlage bei Frau Rechnungsräthin Gerau
gegen dem Wörthchen in Darmstadt. Auch
können die Herren, welche davon große Por-

tionen verlangen, sich deshalb an Herrn
Kammerrath Engelbach in Großgerau wen-
den. Durch den ersten Transport schmeichle
ich mir die Herren, welche mich mit ihrem
Zuspruch beehrt haben, völig contentirt zu
haben, und auch diesesmal wird jedermann
mit meiner Bedienung durch ächte und
reine Weine um billige Preise zufrieden seyn.
Johann Daniel Kugler,
Weinhändler von Strassburg.

10) In der Hofbuchdruckerei im Dien-
garten No. 49. ist das neue ABC-
Buchstabier- und Lesebuch für die
Landgräfliche Hessische Landesschulen
gebunden für 6 Kr. — sodann die Formu-
larien zu denen neuen von den Herrn Geisli-
chen alljährlich einzuschickenden Bevölker-
ungskisten, auf ganze Bogen gedruckt,
à 3 Kr. zu haben.

11) Es wird ein junger Mensch, der et-
was Unterricht im Latein hat, in ein leb-
haftes Landstädtchen zur Erlernung der
Chirurgie gesucht; bei wem, kann man auf
dem Landzeitungscomtoir erfragen.

12) Es ist den 17ten d. des Morgens
frühe auf der Chaussee zwischen Eberstadt
und Darmstadt in der Tanne von einer
Botin ein schwarzes wachstüchernes Päckchen
mit 4 Bücher zur Heberischen Leesebibliothek
verloren worden. Der Finder wird gebe-
ten, dasselbe gegen ein Trinkgeld, bei dem
Herrn Stadtpfarren Meuling in Darmstadt
abzugeben.

Weitere Fortsetzung der Leihbibliothek.

2911 Belinde, ein Roman, nach dem Eng-
lischen der Miss Marie Edgeworth, 3r.
Theil und zu 2896 und 2897.

2912 De. Spottvogel unter Satanskindern.

2913 Diego de Almagro Pizarros Gefähr-
de und Segner, oder die Eroberung
von Peru.

2914 Astelmo Russo, der Räuberhaupt-
mann.

2915 Maria de Lucca, Edle von Parma.
Ein Doser der Inquisition, vom Ver-
fasser der Lauretta Pisana.

2916 Maklowie, oder die schrecklichen Berg-
werke Tyrols. Eine wahre Geschichte.